

## Planungs- und Untweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: .21.01.2020

Nr.:	Datum:	Bezeichnung des Beschlusses:	Für die Umsetzung zuständiger Fachdienst (ggf. federführend)	Weitere Vorgehensweise / weitere Berichterstattung:
1	03.02.2014	<p><b>„Zweite Erschließung des Hauptbahnhofes“</b> Vorlage: 0257/2013/An</p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, in Verhandlung mit der DB einen Durchbruch bei den Gleisen 5 und 6 für eine zweite Erschließung durchzusetzen.</p>	<p><b>FD 61</b> Abteilung Stadtplanung / Erschließung</p>	<p>Die Vorbereitenden Untersuchungen des Gebietes Messeachse (von der Max-Johannsen-Brücke bis zum Adenauerplatz) sollen in 2020 abgeschlossen werden. Für das Teilgebiet für den Bereich des Bahnhofes wird erwogen, ein förmliches Sanierungsgebiet festzusetzen. Eine Entscheidung darüber wird im Rahmen des Abschlusses der Vorbereitenden Untersuchungen getroffen. Dabei wird zu prüfen sein, ob die zukünftigen planerischen Zielsetzungen einer förmlichen Sanierungssatzung bedürfen oder ob es andere Fördermöglichkeiten zusätzlich zu den Eigenanteilen der Stadt Neumünster geben kann.</p> <p>Darüber hinaus hat die Bahn angekündigt, ihrerseits den Bahnhof in Neumünster aufzuwerten. Neben den ersten bereits vollzogenen Unterhaltungsmaßnahmen (z.B. Fliesen im Bahnsteigzugang, Beleuchtung, regelmäßige Reinigung) beabsichtigt die Bahn mittel- bis langfristig einen grundsätzlichen Umbau (Änderung der Bahnsteigüberdachung, Anhebung der Bahnsteige). In diesem Zusammenhang ist von Seiten der Stadt die bestehende Beschlusslage zu der zweiten Erschließung des Hauptbahnhofes („Durchstich des Gleiszugangs“) mitgeteilt worden. Eine Untersuchung zu den bautechnischen Rahmenbedingungen läuft bereits.</p> <p>An den behördeninternen Abstimmungstreffen, zu denen der von der Bahn beauftragte Koordinator einlädt, nimmt die Stadt Neumünster regelmäßig teil.</p>

**Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse**

Stand: .21.01.2020

				<p>Darüber hinaus wurde unter der Federführung der Landesverkehrsgesellschaft NAH.SH ein Lenkungskreis einberufen, in dem neben den Behörden- und Fachvertretern auch Mitglieder der Selbstverwaltung vertreten sind (Herr Krampfer, Frau Bühse, Herr Westphal-Garken). Die erste Sitzung fand am 12.12.2019 statt. Vorgestellt wurden der Zwischenstand der bautechnischen Untersuchung für eine Tunnelverlängerung, die ersten Vorprüfungen für die Verkehrsführung des Bahnhofsumfeldes und die zeitlichen Abfolgen und Voraussetzungen für Maßnahmen an der technischen Betriebseinrichtung des Bahnhofes (Abhängigkeit von geplanten Brückensanierungen). Die nächste Sitzung ist für Mitte 2020 vorgesehen.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
2	03.07.2014	<p><b>„Altonaer Straße“</b> Vorlage: 0109/2013/MV</p> <p>Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Ausarbeitung einer tragfähigen Gesamtplanung für die Altonaer Straße zwischen Ring und Gadelander Straße.</p>	<p><b>FD 61</b> Abteilung Stadtplanung / Erschließung</p>	<p>Das beauftragte Planungsbüro hat mehrere Maßnahmen identifiziert, die unabhängig voneinander zu Verbesserungen führen können, z.B. Verlegung und Veränderungen von Bushaltestellen. Die erforderliche Abstimmung mit den betroffenen Trägern öffentlicher Belange ist noch nicht abgeschlossen.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

**Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse**

Stand: .21.01.2020

3	<p>04.09.2014</p> <p>22.09.2016</p> <p>24.10.2018</p>	<p><b>Entwicklungsmöglichkeiten des Einfelders Sees und des Uferbereichs</b>                  TOP 7.2 der Sitzung vom 04.09.2014                  1. Erhalt und Entwicklung des ökologisch wertvollen See- und Uferbereiches                  2. Mindestens derzeitigen Wasserstand halten und Verlandung stoppen                  3. Verbesserung der Qualität von Rundweg und Möblierung                  4. Ausbau von Angeboten des sanften Tourismus                  5. Prüfung, welche Flächen für Beherbergung/Bewirtschaftung in Frage kommen                  6. Bestehende Infrastruktur ausbauen. Einkaufs-Gäste deutlicher auf das Freizeitangebot „Einfelders See“ hinweisen                  7. Dorfgebiet Einfeld und Bereiche am See – wo es möglich ist- mit wechselnder Kunst wie in Bissee ausstatten.</p> <p>Weiterentwicklung des Gebietes rund um den Einfelders See</p> <p>TOP 6.1 der Sitzung vom 22.09.2016                  Drucksache 0064/2018/MV                  Behandlung als ordentlicher TOP, Antrag</p>	<p><b>FD 61</b>                  Abteilung Stadtentwicklung / Verwaltung</p> <p><b>FD 66</b>                  Abteilung Grünflächen</p> <p><b>FD 63</b>                  Abteilung Natur und Umwelt</p>	<p>In der Sitzung am 22.09.2016 war mündlich zum Sachstand vorgetragen worden.</p> <p>In der Sitzung am 24.10.2018 des Planungs- und Umweltausschusses war der TOP 17.2 zum ordentlichen Tagesordnungspunkt gemacht worden. Der dazu vorgelegte Antrag wurde nach Änderung mehrheitlich angenommen. Vor der externen Vergabe einer planerischen Gesamtkonzeption sollen die Grundstücksverhältnisse geklärt werden. Eine Karte/ein Luftbild mit Darstellung der Flächen in öffentlichem Eigentum war der Beschlusskontrolle im Januar 2019 beigefügt worden. In der Darstellung sind auch Erbbaurechte zugunsten z.B. der Wassersportvereine enthalten.</p> <p>Das Thema „Tourismus“ in Verbindung mit der Frage eines Hotelstandortes wird zurzeit bei der Erstellung der Hotelmarkt-Studie mit betrachtet.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
4	<p>03.09.2015</p>	<p><b>„Hunderauslauf Gartenstadt“</b>                  Vorlage: 0550/2013/DS</p> <p>Die Verwaltung möge prüfen, ob als Hunderauslauf der in der Verwaltungsvorlage gekennzeichnete Bereich der Carlstraße in Frage kommt.</p>	<p><b>FD 66</b>                  Abteilung Grünflächen</p>	<p>Das Thema wird im Rahmen der Aufstellung des Stadtteilrahmenplanes mit bearbeitet und bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: .21.01.2020

5	08.10.2015	<p><b>„Sanierungsgebiet Vicelinviertel/Fortschreibung Rahmenplanung“</b> Vorlage: 0520/2013/DS</p> <p>Im Rahmen eines regelmäßigen Berichtswesens ist dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss 2x jährlich zu berichten.</p>	<p><b>FD 61</b> Abteilung Stadtplanung / Erschließung</p>	<p>Die Drucksache zur Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (0281/2018/DS) war auf der Tagesordnung der Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses am 13.03.2019 und der Ratsversammlung am 02.04.2019 und ist in geänderter Form beschlossen worden.</p> <p>Darüber hinaus wird jährlich im Rahmen des Berichtes über den Stand des Treuhandvermögens über den Sachstand berichtet, zuletzt in der Sitzung am 23.10.2019 (0405/2018/DS).</p>
6	21.04.2016	<p><b>„Herstellung einer Hundewiese im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg“</b> Vorlage 0263/2013/AN</p> <p>Einem Prüfantrag für die Herstellung einer Hundewiese zwischen Haartkoppelweg und Plöner Straße wird zugestimmt.</p>	<p><b>FD 66</b> Abteilung Grünflächen</p>	<p>Das Thema wird im Rahmen der Aufstellung des Stadtteilrahmenplanes mit bearbeitet. Am 12.12.2019 fand eine Planungswerkstatt mit Bürgerinnen und Bürgern im Stadtteil statt. Die Ergebnisse insbesondere an dem Thementisch „Grünflächen“ werden ebenso wie die noch durchzuführende TÖB-Beteiligung bei der Erarbeitung des Entwurfes für den Stadtteilrahmenplan berücksichtigt werden.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
7	22.09.2016  09.11.2017	<p><b>„Sanierungsgebiet und Gebiet des Städtebauförderungsprogramms „Soziale Stadt“ Vicelinviertel, Anscharstraße 8 / 10“</b> Vorlage: 0789/2013/DS und</p> <p><b>„Sanierung und Umbau des ehemaligen Tuchmachergebäudes zum Kinder- und Jugendzentrum sowie für Büros, Anscharstraße 8 – 10“</b> Vorlage: 0504/2013/MV</p>	<p><b>FD 61</b> Abteilung Stadtplanung / Erschließung</p>	<p>Der Bauantrag wurde gestellt, die Baugenehmigung ist erteilt. Der Förderantrag wurde gestellt, der Bescheid liegt vor, die Kostenerhöhung durch Baupreisindex wurde aufgenommen. Mit der Ausführungsplanung ist begonnen worden.</p> <p>Für die notwendigen Abrissarbeiten im angrenzenden Bereich des Gebäudes war der Auftrag erteilt worden, die Arbeiten wurden inzwischen durchgeführt.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

**Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse**

Stand: .21.01.2020

8	17.11.2016	<p><b>„Bebauungsplan Nr. 161 – Memellandstraße, 1. Ergänzung-„</b>                  Vorlage: 0817/2013/DS</p> <p>Aufstellungsbeschluss /                  Öffentlichkeitsbeteiligung</p>	<p><b>FD 61</b>                  Abteilung                  Stadtplanung /                  Erschließung</p>	<p>Nach letzten Informationen seitens des Vorhabenträgers (06/2019) wird die Durchführung des Projektes weiter angestrebt. Informationen, die für die Fortführung der Bauleitplanung erforderlich sind, stehen noch aus.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
9	07.05.2015	<p><b>Anbindung Gewerbepark Eichhof an das Radwegenetz</b>                  Vorlagen                  0410/2013/DS                  0569/2013/DS</p>	<p><b>FD 61</b>                  Abteilung                  Stadtplanung /.                  Erschließung  <b>FD 65</b>                  Tiefbau</p>	<p>Nachfrage nach dem Sachstand aus dem Stadtteilbeirat Gartenstadt</p> <p>Die Abstimmungsgespräche zur Abmarkierung konnten nicht erfolgreich abgeschlossen werden, so dass die ursprüngliche Überlegung eines Radwegeneubaus auf eigener Grundstücksfläche parallel zur Rendsburger Straße wieder aufgenommen wurde.</p> <p>Soweit möglich oder erforderlich, wird die Trasse in Bauleitplanverfahren aufgenommen.</p> <p>Die notwendigen Abstimmungen für eine Freistellung von der Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die restliche Trasse wurden begonnen. Hierzu sind neben der Planfeststellungsbehörde die betroffenen Träger öffentlicher Belange und die Grundstückseigentümer zu beteiligen. Erste Gespräche haben stattgefunden, Kaufvertragsverhandlungen stehen tlw. kurz vor dem Abschluss.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: .21.01.2020

10	24.10.2018	<p><b>Fortschreibung Wohnraumversorgungskonzept 2017/2018</b>            Vorlage: 0160/2018/DS            Billigung des Entwurfs            Beschluss zum Beteiligungsverfahren</p>	<p><b>FD 61</b>            Abteilung Stadtentwicklung</p>	<p>Das Beteiligungsverfahren durch öffentliche Bekanntmachung und Beteiligung der Stadtteilbeiräte wurde durchgeführt. Die Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen hat stattgefunden. Eine Vorlage zur abschließenden Beratung ist für das erste Quartal 2020 erarbeitet worden (siehe gesonderten Tagesordnungspunkt). Die Verwaltung empfiehlt, das Thema als erledigt anzusehen.</p>
11	23.01.2019	<p><b>Fußgängerüberwege in der Christianstraße</b>            Vorlage: 0036/2018/An            Die Verwaltung wird zur Prüfung der technischen Möglichkeiten von Querungshilfen in der Christianstraße aufgefordert.</p>	<p><b>FD 61</b>            Abteilung Stadtplanung</p>	<p>Das Thema wird im Rahmen der Bearbeitung des Radverkehrskonzeptes berücksichtigt.             Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
12	23.01.2019	<p><b>Verkehrs- und Parkplatzsituation rund um Kita Schubertstraße und Elly-Heuss-Knapp-Schule</b>            Vorlage: 0049/2018/An            Die Verwaltung wird gebeten, ganzheitliche Lösungsvorschläge für die Verkehrs- und Parkplatzsituation rund um die Kita Schubertstraße und der Elly-Heuss-Knapp-Schule vorzubereiten und diese dem Planungs- und Umweltausschuss zur Diskussion vorzulegen</p>	<p><b>FD 61</b>            Abteilung Stadtplanung   <b>FD 65</b>            Hochbau   <b>FD 66</b>            Tiefbau</p>	<p>Eine Bestandserfassung und Bedarfsermittlung ist vorgesehen. Erste Überlegungen zur Herstellung zusätzlicher Stellplätze für die Schule und Lenkung der Anfahrtsverkehre der Kita befinden sich in der internen Abstimmung.             Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
13	23.01.2019	<p><b>Teilnahme an der "Europäischen Mobilitätswoche 2020"</b>            Vorlage: 0050/2018/An</p>	<p><b>FD 61</b>            Abteilung Stadtplanung</p>	<p>Das Thema kann nicht im Rahmen der Aktion Stadtradeln 2020 berücksichtigt werden, da sich die Aktion Stadtradeln im Mai bewährt hat, die Europäische Mobilitätswoche aber regelmäßig im Herbst stattfindet und thematisch weiter gefasst ist.            Eine eigenständige Organisation und Vorbereitung ist aufgenommen worden.            Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

**Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse**

Stand: .21.01.2020

14	23.01.2019	<p><b>Begleit Antrag zum Radverkehrskonzept - Prüfauftrag Solar-Radweg</b>                  Vorlage: 0052/2018/An                  Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der weiterführenden Entwicklung des Radverkehrskonzeptes für die Stadt Neumünster zu prüfen, welche (Teil)-Abschnitte des bestehenden oder noch zu schaffenden Radverkehrsnetzes geeignet sind, als Solar-Radweg erstellt zu werden und hierbei die Wirtschaftlichkeit, Umweltverträglichkeit und die Speichermöglichkeiten einzubeziehen.“</p>	<p><b>FD 61</b>                  Abteilung                  Stadtplanung</p>	<p>In Ertstadt wurde der erste Solarradweg in Deutschland auf einer 90 m langen Strecke als Pilotprojekt 2018 eröffnet. Laut Medienberichten wurde der Betrieb Ende 2019 aufgrund technischer Probleme wieder eingestellt.</p> <p>Die Verwaltung wird zu den dortigen Erkenntnissen in einer gesonderten Drucksache in der nächsten Sitzungsfolge berichten.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
15	23.01.2019	<p><b>Grüne Achse Schwaleniederung - Förderantrag "Stadt im Wandel"</b>                  Vorlage: 0239/2018/DS</p>	<p><b>FD 61</b>                  Abteilung                  Stadtplanung</p> <p><b>FD 66</b>                  Abteilung                  Grünflächen</p>	<p>Der Förderantrag ist gestellt. Die weitere Bearbeitung und Umsetzung erster Teilabschnitte (Spielplatz Tivoli) sind in der Vorbereitung.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
16	23.01.2019	<p><b>Verkehrskonzept Innenstadt, Teil Kfz-Verkehr - Verkehrsuntersuchungen zu den Knotenpunkten Ilsahl / Christianstraße und Holsatenring / Wittorfer Straße</b>                  Vorlage: 0073/2018/MV                  Erweiterung um einen Prüfauftrag für weitere Kreuzungsbereiche.</p>	<p><b>FD 61</b>                  Abteilung                  Stadtplanung</p>	<p>Das Thema wird im Rahmen des zu erstellenden Mobilitätskonzeptes und der Umsetzung des noch zu beschließenden Lärmaktionsplanes zu bearbeiten sein. Anlassbezogen könnten weitere einzelne Kreuzungsbereiche einbezogen werden.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: .21.01.2020

17	02.04.2019 05.06.2019	<p><b>Schüleranfahrt zur Grundschule Gadeland</b> 0088/2018/An Antrag des Stadtteilbeirates Gadeland</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die SWN wird aufgefordert, für die Anfahrt der Schüler aus Richtung Kaserne/ Ruthenberg einen Verstärkerbus einzusetzen zu der Fahrzeit, wie sie vor der Umstellung des Fahrplans am 09. Dezember 2018 passend zum Schulbeginn fahrplanmäßig stattfand</li> <li>2. Die Ratsversammlung fordert den kommunalen Ordnungsdienst auf, regelmäßig morgens vor der ersten Schulstunde die ordnungsgemäße Anfahrt und das Anhalten der Eltern in der Kummerfelder Straße und der Norderstraße zu kontrollieren und auf eine sichere Parksituation und freie Wege für Fahrradfahrer und den regulären Verkehr hinzuwirken.</li> </ol>	<p><b>FD 61</b> Abteilung Stadtplanung</p>	<p>Die Ratsversammlung hat in ihrer Sitzung am 02.04.2019 den Antrag zur Beratung in den Planungs- und Umweltausschuss überwiesen. Die dortige Beratung am 05.06.2019 endete mit einem Zurückstellungsbeschluss, um die Ergebnisse des nach den Sommerferien vorgesehenen „Runden Tisches“ abzuwarten.</p> <p>Auf Beispiele anderer Schulen zu Sammelpunkten für fußläufige Schülerverkehre wurde hingewiesen.</p> <p>Die Sitzung des „Runden Tisches“ hat stattgefunden. Über das Ergebnis wird mit gesonderter Vorlage berichtet.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
18	14.08.2019	<p><b>Antrag Stadtteilbeirat Einfeld - Fußgänger- und Radverkehrsführung Looper Weg</b> Die Verwaltung prüft die Fußgänger- und Radverkehrsführung Looper Weg vom Ortseingang bis zum Knotenpunkt Dorfstraße / Uferstraße / Roschdohler Weg und den Knotenpunkt selbst nach den folgenden Kriterien:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fußgängerquerung Höhe Wührenwiesen</li> <li>2. kurzfristiger Einsatz von (mobilen) Querungshilfen im Kreuzungsbereich</li> <li>3. Fahrradstreifen Looper Weg bis Ortsausgang</li> <li>4. Einsatz einer (Bedarfs)Ampelanlage am Knotenpunkt</li> <li>5. Prüfen der Möglichkeit eines Kreisverkehrs, analog zum Helmut-Loose-Platz</li> </ol> <p>Das Ergebnis ist dem Ausschuss in der übernächsten Sitzung vorzustellen.</p>	<p><b>FD 61</b> Abteilung Stadtplanung / Verkehrsplanung</p> <p><b>FD 32</b></p> <p><b>FD 66</b> Abteilung Tiefbau</p>	<p>Die Überprüfung hat stattgefunden. Aufgrund von Personalengpässen konnte der ursprünglich vorgesehene Berichtstermin 27.11.2019 nicht erreicht werden, die Drucksache liegt für die Sitzungsfolge im 1. Quartal 2020 vor.</p>

**Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse**

Stand: .21.01.2020

19	14.08.2019	<p><b>Kriterien und Vorgaben für den Klimaschutz in Bauleitplanverfahren</b></p> <p>In der Bauleitplanung werden zukünftig Klimaschutzmaßnahmen verstärkt berücksichtigt. Ziel ist es, eine klimagerechte Stadtentwicklung im Rahmen von kommunalen Entscheidungsmöglichkeiten mit zu gestalten.</p> <p>In Baugebieten ist eine energetische und klimaschutzbezogene Optimierung anzustreben. Die Überprüfung und Bewertung klimaanpassungsbezogener Anforderungen sollen hierbei frühzeitig berücksichtigt werden.</p> <p>Die Verwaltung erarbeitet nach den Punkten 1. und 2. entsprechende Kriterien und Vorgaben, die zukünftig Bestandteil von Bebauungsplänen sein sollen. Ggf. sollen diese durch einen städtebaulichen Vertrag abgesichert werden. Der Kriterienkatalog ist den Fachausschüssen zur Beratung vorzulegen.</p> <p>Die unter Punkt 3. des Originalantrages aufgeführten Vorschläge und Themen sollen im Rahmen der Prüfung und Erarbeitung des Kriterienkatalogs mit berücksichtigt werden.</p>	<p><b>FD 61</b> Abteilung Stadtplanung</p> <p><b>FD 63</b> Klimaschutz</p>	<p>Aufgrund der umfangreichen Thematik und kurzen Bearbeitungszeit können die gewünschten Unterlagen noch nicht vorgelegt werden.</p> <p>Insbesondere die Gliederung in grundsätzliche Handlungsleitlinien und in Bauleitplänen konkret festzusetzenden Vorschriften bedürfen einer umfassenden Erarbeitung und fachlichen und rechtlichen Abstimmung.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
20	03.09.2019	<p><b>„Handyparken“ und andere Zahlungsmöglichkeiten für gebührenpflichtige Parkplätze</b> 0110/2018/An der Ratsversammlung am 03.09.2019</p> <p>„Die Verwaltung wird aufgefordert, das sogenannte „Handyparken“ auf gebührenpflichtigen Parkplätzen als Teil eines zukünftigen Mobilitätskonzeptes vorzusehen und für geeignete Parkplätze zu verwirklichen. Eine</p>	<p><b>FD 61</b> Abteilung Stadtplanung / Verkehrsplanung</p> <p><b>FD 66</b> Abteilung Tiefbau</p>	<p>Ersatzbeschaffungen für abgängige Parkscheinautomaten werden bereits nach Kriterien der Umrüstung auf alternative Zahlungsmöglichkeiten ausgewählt.</p> <p>Die Prüfung, Auswahl und Zulassung anbietender Internetplattformen ist noch nicht abgeschlossen, da datenschutzrechtliche Rahmenbedingungen beachtet werden müssen.</p>

**Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse**

Stand: .21.01.2020

		Ausweitung der Zahlungsmöglichkeiten via Mobiltelefon, Kreditkarten und Girokarten ist ausdrücklich erwünscht. Es soll geprüft werden, ob eine NFC-Schnittstelle für kontaktlose Kartenzahlungen, der unabhängige Betrieb über Solar-Panels und aktuelle Einnahmestatistiken per E-Mail Bestandteil der Systeme sein sollten.“		Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.
21	14.08.2019	<p><b>Erstellung der 3. Stufe der Lärmaktionsplanung für die Stadt Neumünster</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnisnahme des Entwurfes</li> <li>- Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung</li> </ul> <p>Vorlage: 0387/2018/DS</p> <p>Der Entwurf des Lärmaktionsplans ist in den Stadtteilbeiräten vorzustellen..</p>	<p><b>FD 61</b> Abteilung Stadtentwicklung</p>	<p>Die Beteiligung der Öffentlichkeit ist durch entsprechende Bekanntmachung hat stattgefunden. Die zentrale Informationsveranstaltung hat am 15. Oktober 2019 im neuen Rathaus stattgefunden. Die öffentliche Auslegung der Unterlagen fand vom 23.09.2019 bis zum 25.10.2019 statt. Die Träger öffentlicher Belange wurden parallel beteiligt.</p> <p>Weiterhin fanden Informationsveranstaltungen im Rahmen von Stadtteilbeiratssitzungen statt.</p> <p>Für die abschließende Beratung und Beschlussfassung liegt eine Drucksache vor. Die Verwaltung empfiehlt, das Thema als erledigt zu betrachten.</p>
22	23.10.2019	<p><b>Verkehrssituation Hauptstraße/Hanssenstraße/Waldwiesenweg</b></p> <p>Antrag 0118/2018/An</p> <p>Prüfung der Koordination der unterschiedlichen Ansprüche der Verkehrsteilnehmer durch die Verwaltung</p>	<p><b>FD 61</b> Abt. Stadtplanung/ Verkehrsplanung</p> <p><b>FD 66</b> Tiefbau</p> <p><b>FD 32</b></p>	<p>Aufgrund der Kurzfristigkeit konnte noch keine inhaltliche Bearbeitung durchgeführt werden.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>

## Planungs- und Umweltausschuss: Ausführung der Beschlüsse

Stand: .21.01.2020

23	23.10.2019	<p><b>Fahrrad-Leasing-Modell</b> Antrag 0128/2018/An</p>	<p><b>FD 10</b> <b>FD 63</b></p>	<p>Aufgrund der Kurzfristigkeit konnte noch keine inhaltliche Bearbeitung durchgeführt werden. Derzeit stehen tarifrechtliche Regelungen entgegen.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>
24	27.11.2019	<p><b>Pflegestandards für Grünflächen mit öffentlicher Zweckbestimmung</b> 0181/2018/MV</p> <p>Änderungsantrag der CDU-Fraktion: <b>Erstellung eines Grünflächenentwicklungskonzeptes</b></p> <p>„Die Verwaltung wird beauftragt, für die städtischen Grünflächen ein Grünflächenentwicklungskonzept zu erstellen.</p> <p>In diesem Konzept sind die von der Ratsversammlung beschlossenen Maßnahmen im Hinblick auf biologische Strukturen, die Vernetzung von Biotopen und die Unterstützung der Entwicklungen der Artenvielfalt im Stadtgebiet mit einzuarbeiten.</p> <p>Die repräsentativen Flächen der Innenstadt und in den Stadtteilzentren sind weiterhin in einem guten Pflegezustand zu halten.</p> <p>Die Stadtteilbeiräte sollen sich mit dem erarbeiteten Grünflächenentwicklungskonzept befassen.</p> <p>Auf der Grundlage des neuen Konzepts sind Pflegestandards zu ermitteln und in ein Pflegekonzept einzuarbeiten.“</p>	<p><b>FD 63</b> Natur und Umwelt</p> <p><b>FD 66</b> Grünflächen</p> <p><b>FD 61</b> Stadtplanung</p> <p><b>FD 70</b> TBZ</p>	<p>Aufgrund der Kurzfristigkeit konnte noch keine inhaltliche Bearbeitung durchgeführt werden.</p> <p>Das Thema bleibt Gegenstand der Berichterstattung.</p>